



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Artikel 1: Allgemeines / Definitionen

1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen können auch unter folgender Seite heruntergeladen werden <http://www.eseo.com> (nachfolgend "Allgemeine Geschäftsbedingungen").

1.2 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind von folgenden Personen zu beachten:

a) Kunde: jede natürliche oder juristische Person, die eine Vereinbarung mit ESEO geschlossen hat oder wünscht, sowie seine Vertreter, Bevollmächtigten, Rechtsnachfolger und Erben.

b) Auftragnehmer: Handelsname ESEO mit Sitz in der Reinwardtstraat 110 in Den Haag 2522AG, eingetragen im Handelsregister der Handelskammer unter der Nummer 70790299.

1.3 In allen Fällen, in denen diese Bedingungen "schriftlich" angegeben sind, ist dies im weitesten Sinne des Wortes und wortwörtlich gemeint, auch per E-Mail.

Artikel 2: Anwendbarkeit

2.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Angebote und Vereinbarungen, die sich auf von ESEO angebotene Dienstleistungen beziehen, sowie für alle Rechtsbeziehungen zwischen ESEO und dem Kunden.

2.2 Wenn und soweit von einer oder mehreren Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen schriftlich abgewichen wird, bleiben die Bestimmungen, von denen nicht ausdrücklich abgewichen wird, in vollem Umfang wirksam.

2.3 Änderungen dieser schriftlich vereinbarten allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nur für die in der jeweiligen Vereinbarung genannten Fälle.

2.4 Der Kunde akzeptiert diese allgemeinen Geschäftsbedingungen auch in Bezug auf spätere Angebote, auf spätere Lieferungen und Leistungen von ESEO, auf spätere nachfolgende Aufträge, die der Kunde ESEO erteilt, und auf spätere nachfolgende Vereinbarungen zwischen ESEO und dem Kunden.

2.5 Sollte ESEO Dritte beauftragen, gelten auch diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2.6 Die Anwendbarkeit anderer allgemeinen Geschäftsbedingungen seitens des Kunden und/oder Dritten wird von ESEO ausdrücklich abgelehnt.

Artikel 3: Angebot

3.1 Alle Angebote und/oder Offerten von ESEO sind freibleibend, es sei denn ESEO erklärt dies schriftlich anderslautend.

3.2 Die Preise in den oben genannten Angeboten und/oder Offerten verstehen sich ohne Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben. Die Preise können jährlich angepasst werden, wenn dies von ESEO festgelegt wird.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

3.3 Eine Vereinbarung kommt erst zustande, nachdem ESEO eine Bestellung durch eine dazugehörige Auftragsbestätigung schriftlich angenommen hat. Für Tätigkeiten, für die aufgrund ihrer Art und/oder Größe kein Angebot oder eine Auftragsbestätigung versandt wird, gilt der Beginn der Ausführung der Arbeiten als Auftragsbestätigung.

Artikel 4: Ausführung des Auftrags und der Dienstleistungen

4.1 ESEO wird die Vereinbarung nach bestem Wissen und Gewissen und in Übereinstimmung mit den Anforderungen einer guten Ausführung verrichten. ESEO wird sich bemühen, die Arbeit ordnungsgemäß und sorgfältig auszuführen sowie die Interessen des Kunden nach bestem Wissen zu schützen und nach einem Ergebnis zu streben, das für den Kunden nützlich ist. ESEO kann jedoch nicht garantieren, dass das vom Kunden gewünschte Ergebnis immer erreicht wird.

4.2 Der Kunde stellt sicher, dass alle Daten, von denen ESEO angibt, dass sie notwendig sind oder deren Kunde vernünftigerweise verstehen sollte, dass sie für die Erfüllung der Vereinbarung notwendig sind, ESEO rechtzeitig (innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens mit ESEO) zur Verfügung gestellt werden müssen. Wenn ESEO für die Durchführung des Abkommens erforderlichen Informationen nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt wurden, somit hat ESEO das Recht, die Ausführung des Vertrages auszusetzen und/oder die zusätzlichen Kosten durch die Verzögerung bei den üblichen Raten an den Kunden resultierenden Anspruch zu erheben. Die erlaubte Dauer für die Überbringung dieser erforderlichen Informationen im Vertrag angegeben.

4.3 Wenn vereinbart wurde, dass das Projekt/der Vertrag/die Vereinbarung in Phasen durchgeführt wird, kann ESEO die Ausarbeitung der Teile aussetzen, die zu einer folgenden Phase gehören, bis der Auftraggeber die Ergebnisse der vorhergehenden Phase schriftlich genehmigt und/oder bezahlt hat.

4.4 Die Ausführung des Auftrags wird ab dem Zeitpunkt wirksam, an dem der Kunde und ESEO eine Einigung erzielt haben.

Artikel 5: Zusätzliche Arbeit

5.1 ESEO hat den richtigen Preis durch seine Leistungen im Falle von Änderungen des vereinbarten Projekts oder Vorschlags anzupassen, auch in Bezug auf das Design, Funktionalität, Implementierung, Methode, Größe, Analyse und/oder die Berichterstattung in Absprache mit oder auf Wunsch des Kunden.

5.2 ESEO ist berechtigt, zusätzliche Ergänzungen, Tests, Diskussionen und/oder Ausführungen zu verlangen, die auf Wunsch des Kunden stattfinden.

Artikel 6: Die Aufgabe

6.1 Wenn ESEO nicht erwartet, eine in einem Angebot oder einer Vereinbarung festgelegte Frist zu erfüllen, wird ESEO den Kunden so bald wie möglich darüber informieren.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Artikel 7: Analyseberichte

7.1 Analyseberichte werden von ESEO gemäß einem Projektvorschlag, einem Angebot oder einer Vereinbarung erstellt.

7.2 Wenn keine Berichtsmethode angegeben ist, erfolgt die Berichterstattung in niederländischer und/oder englischer Sprache und in Übereinstimmung mit den Standards der guten Ausführung.

7.3 Die in den ESEO-Analyseberichten genannten Beträge und/oder Zahlen in Bezug auf die Mediennutzung sind rein indikativ und in Wirklichkeitsform, und aus diesen Beträgen und/oder Zahlen können keine Rechte abgeleitet werden. Wenn diese angegebenen Beträge und / oder Zahlen von den ESEO-Analyseberichten von dem tatsächlichen Betrag und/oder der tatsächlichen Zahl die in der letzten Rechnung angegeben sind abweichen, dann gelten nur tatsächlichen Beträge und/oder Zahlen die in der letzten Rechnung genannt sind.

Artikel 8: Vorläufige Änderungen des Abkommens

8.1 Zwischenvertragliche Änderungen können nur im gegenseitigen Einvernehmen vereinbart werden. Für Änderungen, die der Kunde einseitig durchführt, ist ESEO nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung.

8.2 Trotz Artikel 8.1, hat ESEO das Recht, im Interesse des Dienstes und um zu versuchen, das Ergebnis für den Kunden, die Titel, Keywords, Anzeigen und Beschreibungen nach eigenem Ermessen und ohne die vorherige Zustimmung des Kunden zu optimieren bzw. zu ändern.

8.3 Stimmen die Parteien überein, dass der Vertrag geändert oder ergänzt wird, kann dadurch der Zeitpunkt der Fertigstellung der Ausführung beeinflusst werden. ESEO wird den Kunden darüber informieren.

8.4 Wenn die Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags finanzielle und/oder qualitative Auswirkungen haben, ist ESEO berechtigt, dem Kunden die Kosten hierfür in Rechnung zu stellen. ESEO wird den Kunden im Voraus darüber informieren.

8.5 Wenn ein fester Betrag vereinbart wurde, wird ESEO angeben, in welchem Umfang die Änderung oder Ergänzung des Vertrags zu einer Überschreitung dieser Gebühr führen wird.

8.6 Ungeachtet des Artikels 8.3 ist ESEO nicht verantwortlich, zusätzliche Kosten zu berechnen, wenn die Änderung oder Ergänzung auf Umständen zurückzuführen ist, die auf ESEO zurückzuführen sind.

Artikel 9: Verantwortung des Kunden

9.1 Der Kunde ist verantwortlich für die eigenen Einrichtungen und die sich daraus ergebenden Folgen.

9.2 Der Kunde hat für die Erstattung der ihm entstandenen Kommunikationskosten Sorge zu tragen.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

9.3 Der Kunde ist verantwortlich für die Richtigkeit der von ihm an ESEO gelieferten Texte, Bilder oder sonstigen Daten.

9.4 Der Kunde ist verantwortlich für die Richtigkeit der von ihm akzeptierten Tests und/oder Konzepte für die er keine Korrekturen an ESEO vorgenommen hat.

9.5 Texte, Bilder oder andere Daten, die von ESEO im Auftrag des Kunden erstellt werden, gelten als vom Kunden angenommen, sofern die gewünschten Änderungen nicht innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach der Veröffentlichung auf elektronischem Weg schriftlich mitgeteilt werden.

9.6 Der Auftraggeber sichert seine Vollmacht zu, wenn eine Abtretung zugunsten Dritter erfolgt.

9.7 Der Kunde garantiert zu jeder Zeit, dass das Material, das er an ESEO liefert, nicht die Rechte Dritter, einschließlich der Rechte an geistigem Eigentum, verletzt.

9.8 Der Auftraggeber ist verpflichtet, stets rechtzeitig alle für die Durchführung der vereinbarten Leistungen erforderlichen Daten, Hinweise und Informationen zur Verfügung zu stellen.

Artikel 10: Vertraulichkeit und Geheimhaltung

10.1 Die Parteien sind verpflichtet, alle vertraulichen Informationen, die sie im Rahmen der Vereinbarung voneinander oder aus einer anderen Quelle erhalten haben, vertraulich zu behandeln, unabhängig davon, ob sie schriftlich oder mündlich sind und von wem. Informationen gelten als vertraulich, wenn dies von der anderen Partei mitgeteilt wurde oder wenn sich dies aus der Art der Information ergibt.

10.2 ESEO behält sich das Recht vor, den Namen des Kunden als Referenz zu verwenden und als solchen zu veröffentlichen.

10.3 Die (persönlichen) Daten, die ESEO zur Verfügung gestellt werden, sind vertraulich zu behandeln, wie es im Personal Records Act vorgeschrieben ist. Die bereitgestellten Informationen werden in einer Datei gespeichert. Diese Informationen werden nicht an Dritte weitergegeben.

Artikel 11: Exklusivität und Wettbewerbsverbot

11.1 Der Auftraggeber räumt ESEO das ausschließliche Recht ein, den Auftrag für die Dauer des Vertrages und unter Beachtung der vertraglichen Bestimmungen zu erfüllen.

11.2 Während der Laufzeit des Vertrags und für einen Zeitraum von einem (1) Jahr nach der Kündigung darf der Kunde weder direkt noch indirekt einen Mitarbeiter von ESEO beschäftigen oder ein Vertragsverhältnis mit einem Mitarbeiter von ESEO eingehen, es sei denn, ESEO hat dafür eine schriftliche Genehmigung erteilt.

11.3 Für jeden Verstoß gegen die Bestimmung in Artikel 11.2 verwirkt der Kunde eine sofort fällige Geldbuße in Höhe von EUR 50.000 pro Verstoß und EUR 1.000 pro Tag für jeden weiteren Tag, an dem der Verstoß fortgesetzt wird, unbeschadet des Rechts von ESEO, eine vollständige



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Entschädigung zu verlangen. Diese Entschädigung umfasst explizit die möglichen Kosten zur gerichtlichen und außergerichtlichen Durchsetzung der Rechte von ESEO, im ersten Fall sind diese Kosten nicht auf die festgestellten Prozesskosten beschränkt, ebenso wenig wie Kosten zur Feststellung des Verstoßes und zur Feststellung der Haftung.

Artikel 12: Geistige Rechte

12.1 Alle von ESEO zur Verfügung gestellten Dokumente, welcher Art auch immer, sind ausschließlich dazu bestimmt, vom Kunden verwendet zu werden. Dem Kunden ist es nicht gestattet, von ESEO erhaltene Informationen in irgendeiner Form zu veröffentlichen und/oder zu vervielfältigen, einschließlich des Verstehens, des Verkaufs, der Bearbeitung, der Bereitstellung, der Verteilung und der Integration in oder nach der Bearbeitung der Netzwerke, es sei denn, eine solche Offenlegung und/oder Vervielfältigung ist von ESEO schriftlich gestattet und/oder eine solche Offenlegung und/oder Vervielfältigung ergibt sich aus der Art oder dem Zweck der Vereinbarung mit ESEO.

12.2 ESEO behält sich das Recht vor, die für die Ausführung der Arbeit erworbenen Kenntnisse zu anderen Zwecken zu nutzen, sofern keine vertraulichen Informationen des Auftraggebers Dritten zur Kenntnis gebracht werden.

12.3 Der Auftraggeber stellt ESEO von allen Ansprüchen Dritter in Bezug auf die Rechte an geistigem Eigentum und in Bezug auf die Veröffentlichung der Texte, Bilder oder anderen Daten, die ihm von oder im Namen des Kunden zur Verfügung gestellt werden, frei. In diesem Zusammenhang gilt, dass die Parteien keine digitalen Bilder von Drittnetzen erhalten, es sei denn, der Vertragspartner hat gegenteilige Beweise.

12.4 Wenn ESEO die Rechte Dritter bei der Erfüllung der Abtretung in Anspruch nimmt, wird der Kunde diese Rechte nicht besitzen, aber diese Rechte verbleiben bei ESEO oder der dritten Partei.

12.5 Alle von ESEO im Rahmen der Vereinbarung gelieferten Artikel bleiben Eigentum von ESEO, bis der Kunde alle Verpflichtungen aus den mit ESEO geschlossenen Verträgen ordnungsgemäß erfüllt hat.

12.6 Von ESEO gelieferte Waren, die unter den Eigentumsvorbehalt gemäß Artikel 12.5 fallen, dürfen nicht weiterverkauft werden und dürfen niemals als Zahlungsmittel verwendet werden. Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Gegenstände zu verpfänden oder auf andere Weise zu belasten.

12.7 Der Kunde muss alles tun, was vernünftigerweise von ihm erwartet werden kann, um die Eigentumsrechte von ESEO zu sichern.

12.8 Nehmen Dritte die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren in Besitz oder wollen sie Rechte daran begründen oder geltend machen, ist der Auftraggeber verpflichtet, dies ESEO unverzüglich mitzuteilen.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Artikel 13: Vertragslaufzeit und Kündigung

13.1 Der Vertrag kommt für den Zeitraum zustande, der in der Auftragsbestätigung und auf unbestimmte Zeit enthalten ist.

13.2 Bei Kündigung des Vertrages für die Kampagne, Suchmaschinenoptimierung oder Google Adwords muss der Vertrag schriftlich/per E-Mail im Voraus mindestens einen Monat (30 Tage) vor Ablauf des Vertragsverhältnisses gekündigt werden. Geschieht dies nicht, wird der Vertrag mit der Anzahl der zuvor vereinbarten Monate um mindestens ein Jahr verlängert.

13.3 ESEO hat auch das Recht, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen oder aufzulösen, wenn:

- (a) Der Kunde für insolvent erklärt wird, dem Kunden ein Moratorium gewährt wird, sowie im Falle der Auflösung und Liquidation des Kunden, oder wenn ein Vorurteil oder eine rechtskräftige Pfändung des Eigentums und/oder des unbeweglichen Eigentums des Kunden vorgenommen wurde;
- (b) Der Kunde in der Erfüllung seiner Verpflichtungen aus dem Vertrag in Verzug ist.

Artikel 14: Honorar

14.1 Die Gebühr die von ESEO erteilt wird hängt nicht vom Ergebnis der erbrachten Dienstleistungen ab.

14.2 Alle Preise und Kostenvoranschläge verstehen sich ohne Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben ist.

14.3 Ist kein festes Honorar vereinbart, wird das Honorar auf der Grundlage der tatsächlich verbrauchten Stunden berechnet. Das Honorar berechnet sich nach den üblichen Stundensätzen der ESEO, die in der Zeit, in der die Arbeit ausgeführt wird, gelten, sofern nicht ein abweichender Stundensatz vereinbart wurde.

14.4 Für alle Zuweisungen werden die Kosten monatlich im Voraus berechnet. ESEO hat das Recht, seine Kosten aufgrund externer Umstände anzupassen.

Artikel 15: Zahlung

15.1 Die Zahlung hat innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Rechnungsdatum zu erfolgen, und zwar auf eine Weise, die von ESEO in der Währung angegeben wird und in der die Rechnung ausgestellt wird.

15.2 Nach Ablauf dieser Zahlungsfrist von vierzehn (14) Tagen nach Rechnungsdatum kommt der Kunde ohne weitere Mahnung oder Inverzugsetzung in Verzug; Der Kunde ist ab dem Zeitpunkt des Verzuges bis zum Zeitpunkt der vollständigen Zahlung auf den fälligen Betrag mit einem Zinssatz von 4% pro Monat, sofern die gesetzlichen Zinsen nicht höher sind, in welchem Fall die gesetzlichen Zinsen gelten.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

15.3 Bei Vertragsabschluss ist ESEO berechtigt, vom Kunden eine Anzahlung zu verlangen. Die Anzahlung sowie deren Höhe werden im Angebot und / oder im Vertrag erwähnt. ESEO ist berechtigt, nach der Unterrichtung des Kunden die Kautions während der Laufzeit des Vertrags anzupassen, wenn

(a) Überschreitung der Zahlungsbedingungen durch den Kunden erlöst werden.

(b) Eine Erhöhung des Budgets erfolgt.

Die Anzahlung wird am Ende des Vertrags mit der letzten vom Kunden zu zahlenden Rechnung abgezogen. Auf die Kautions ist keine Mehrwertsteuer zu zahlen.

15.4 Wenn der Kunde die vereinbarte Anzahlung die in Artikel 15.3 erwähnt ist nicht erfüllt, dann ist ESEO berechtigt, das Angebot oder die Offerte sofort zurückzuziehen, wodurch der Kunde gegenüber ESEO verpflichtet ist die verfallenen Kosten, Abo-Gebühren für den Vertrag die im Angebote genannt sind binnen maximal sechs (6) Monaten, an ESEO zu erstatten.

15.5 Wenn der Kunde in Konkurs gegangen ist und/oder im Falle der Liquidation des Kunden und/oder wenn eine Vorwegnahme oder Pfändung des beweglichen und/oder unbeweglichen Vermögens des Kunden auferlegt wurde, gewährt der Kunde ESEO die geschuldete Beträge vollständig und eine Zahlung ist sofort fällig, ohne dass eine Aufforderung seitens ESEO oder eine Inverzugsetzung erforderlich ist.

15.6 Zahlungen des Kunden dienen stets zuerst zur Begleichung aller geschuldeten Zinsen und Kosten und dann zu den am längsten fälligen Forderungen, auch wenn der Auftraggeber angibt, dass sich die Zahlung auf eine spätere Rechnung bezieht.

15.7 Dem Kunden ist es nicht gestattet, sich auf irgendeine Art von Verrechnung zu berufen. Ist der Kunde der Meinung, dass er Ansprüche in Bezug auf die Vereinbarung mit ESEO geltend machen kann, wird er ihn nicht von seiner Verpflichtung zur Zahlung in der vereinbarten Weise befreien und er ist nicht berechtigt, seine Zahlungsverpflichtung auszusetzen.

Artikel 16: Inkassokosten

16.1 Alle gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einschließlich der Kosten für den Rechtsbeistand im Zusammenhang mit der Eintreibung der geschuldeten Beträge gehen zu Lasten des Kunden.

16.2 ESEO und der Kunde vereinbaren im Zusammenhang mit den Bestimmungen von Artikel 16.1, dass die außergerichtlichen Inkassokosten gemäß den Inkassoraten der niederländischen Anwaltskammer mit einem Mindestbetrag von 250 EUR berechnet werden.

Artikel 17: Beschwerden

17.1 Jede Beschwerde erlischt, wenn sie nicht innerhalb von 14 Tagen nach dem Ereignis, auf das sich die Beschwerde bezieht, schriftlich eingereicht wird.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

17.2 Die Einreichung einer Beschwerde erfolgt unbeschadet der sonstigen Verpflichtungen des Kunden.

Artikel 18: Haftung

18.1 Soweit ESEO haftet, ist diese Haftung auf den Betrag beschränkt, den der Versicherer hierfür vorsieht.

18.2 ESEO ist nicht verantwortlich und kann weder direkt noch indirekt für irgendeinen Schaden oder Verlust haftbar gemacht werden. Vor allem, wenn eine Website vom Netz genommen wird (Offline gehen) oder eine Strafe oder Penalty von Google erhält. ESEO kann nicht garantieren, dass die Suchmaschinenoptimierung erfolgreich ist, und kann hierfür nicht haftbar gemacht werden.

18.3 ESEO geht davon aus, dass die Angaben des Kunden rechtmäßig sind und übernimmt keine Haftung für das Gegenteil.

18.4 Parteien schließen wechselseitig die Haftung für Schäden oder Verzögerungen aus, die durch Fehler in den elektronischen Diensten von ESEO und Dritten wie Providern, Netzbetreibern oder anderen Telekommunikationsnetzen verursacht wurden. Dies gilt auch, wenn dies nur zu einer Verzögerung der Auftragsausführung geführt hat.

18.5 Sollte ESEO zu irgendeinem Zeitpunkt eine Haftung für Schäden übernehmen, die dem Kunden aufgrund eines bei der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertrag mit ESEO zuzuschreibenden Mangels entstehen, ist diese Haftung in jedem Fall auf den Rechnungswert dieses bestimmten Teils des Vertrags beschränkt auf die sich die Haftung bezieht, maximal mit dem in Artikel 18.1 genannten Betrag.

18.6 Schäden, für die ESEO aufgrund des vorstehenden Absatzes haftet, sind nur dann entschädigungsfähig, wenn der Kunde dies ESEO innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach ihrem Eintritt mitgeteilt hat, es sei denn, der Kunde weist vernünftigerweise schriftlich nach, dass dieser Schaden nicht in angemessener Zeit von vierzehn (14) Tagen mitgeteilt werden konnte.

18.7 Der Kunde stellt ESEO von der Haftung Dritter in Bezug auf Schäden gleich welcher Art, die durch oder im Zusammenhang mit der Ausführung des Vertrags entstehen, frei.

Artikel 19: Höhere Gewalt

19.1 ESEO haftet nicht im Falle höherer Gewalt. Höhere Gewalt bedeutet in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zusätzlich zu dem, was im Gesetz und in der Rechtsprechung verstanden wird, alle externen Ursachen, die vorhergesehen oder nicht vorhergesehen wurden und auf die ESEO keinen Einfluss ausüben kann, wodurch ESEO jedoch nicht in der Lage ist, seinen Verpflichtungen nachzukommen. Höhere Gewalt umfasst in jedem Fall: Streik, übermäßige Fehlzeiten des Personals, einen (vorübergehenden) Personalmangel, Brand, geschäftliche und technische Störungen innerhalb des Büros oder bei den von ESEO einberufenen externen Parteien, nicht im Ermessen von ESEO



Allgemeine Geschäftsbedingungen

ausreichende Informationen über oder die Bereitstellung falscher Daten oder die mangelnde Mitwirkung des Kunden.

19.2 Im Falle höherer Gewalt ist ESEO berechtigt, den Vertrag ganz oder teilweise aufgelöst zu betrachten oder den Vertrag aufzulösen oder die Abtretung zu stornieren, ohne dem Auftraggeber eine Entschädigung zahlen zu müssen. In diesem Fall ist ESEO verpflichtet, den Kunden unverzüglich zu informieren.

19.3 Wenn ESEO bei Eintreten der höheren Gewalt ihre Verpflichtungen teilweise erfüllen kann, ist sie berechtigt, den bereits ausgeführten oder ausführbaren Teil separat in Rechnung zu stellen, und der Kunde ist verpflichtet, diese Rechnung zu bezahlen, als ob es sich um eine gesonderte Vereinbarung handeln würde.

Artikel 20: Besondere Bestimmungen für Suchmaschinenmarketing (SEM)

20.1 In Bezug auf das Produkt Suchmaschinenmarketing (SEM) behält sich ESEO folgende Rechte vor: ESEO wird sich bemühen, den Auftrag bestmöglich auszuführen.

Insofern strebt das Produkt Search Engine Optimization (SEO) nach einer guten qualitativen Indikation oder Positionierung in den am häufigsten verwendeten niederländischen (oder anderweitig vereinbarten) Suchmaschinen. ESEO hat eine Best-Effort-Verpflichtung für die absolute Punktzahl und wenn möglich, wird eine Top-50-Position gesucht. ESEO behält sich vor, hiervon abzuweichen, in Fällen von schwer zu positionierende Wörter, Spam von Dritten, Nicht-Indexierung durch die Suchmaschine(n), Ablehnung oder Nichtindizierung der URL durch die Suchmaschine aufgrund technischer Aspekte oder Spezifikationen der Website oder technische Unvollkommenheiten oder die Nichteinhaltung der Ratschläge von ESEO an den Kunden. Die von oder im Auftrag von ESEO (Indikationen) bereitgestellten (statistischen) Daten sind jeweils nur indikativ, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist. Aus diesen Daten können vom Kunden keine Rechte abgeleitet werden. Für die Search Engine Optimization (SEO) und Advertising Services gibt es daher eine Best-Work-Verpflichtung und keine Leistungsverpflichtung.

20.2 ESEO haftet nicht gemäß Artikel 18 für Fehler oder Schäden, die auf Arbeiten von Dritten zurückzuführen sind, unter besonderer Berücksichtigung von Google und anderen Suchmaschinen.

Artikel 21: Links

21.1 Erstellte Links auf der Website des Kunden bleiben jederzeit Eigentum von ESEO.

21.2 Sobald der Verbindungsaufbau gestoppt wurde, muss der Kunde weiterhin mindestens 50% des monatlichen Betrags als Wartung für die Beibehaltung der Links zahlen.

21.3 Sobald der Kunde diesen Wartungsbetrag nicht mehr bezahlt, werden die Links von ESEO entfernt.

21.4 Mit der dauerhaften Platzierung von Links ist ein Zeitraum von mindestens 1 Jahr gemeint.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Artikel 22: Schlussbestimmungen

22.1 Keine der Parteien ist berechtigt, die Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung ohne schriftliche Genehmigung der anderen Partei zu übertragen.

22.2 ESEO hat das Recht, diese Geschäftsbedingungen einseitig zu ändern. Änderungen gelten auch für bereits abgeschlossene Vereinbarungen. Änderungen werden dem Kunden schriftlich mitgeteilt und treten zu dem angegebenen Zeitpunkt in Kraft.

22.3 Sollte sich eine Bestimmung des Vertrages oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen als ungültig erweisen, so berührt dies nicht die Gültigkeit des gesamten Vertrages oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen. In diesem Fall hat ESEO das Recht, eine Bestimmung zu ersetzen, die nicht unangemessen auf Seiten des Kunden erfolgt, der sich dem Mangel so genau wie möglich nähert.

22.4 Für den Fall, dass diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Auftragsbestätigung oder der schriftliche Vertrag entgegenstehende Bestimmungen enthalten, haben die Bestimmungen in der Auftragsbestätigung oder der schriftlichen Vereinbarung Vorrang vor diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

22.5 Alle Vereinbarungen zwischen Parteien und Verpflichtungen, die sich aus oder im Zusammenhang damit ergeben, unterliegen ausschließlich dem niederländischen Recht.

22.6 Streitigkeiten werden vor dem ordentlichen Gericht in Den Haag eingereicht, es sei denn, ESEO beschließt etwas anderes.

22.7 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten am 1. Januar 2018 in Kraft.